

13. März 2007

Festival „Imago Dei“ im Klangraum Krems startet am 16. März Musik, Literatur und Performance zur Osterzeit

Das Festival „Imago Dei. Musik Literatur Performance zur Osterzeit“ in Krems steht heuer unter dem Motto „Von der Würde des Menschen“ und startet am Freitag, 16. März, um 19 Uhr mit Felix Mendelssohn Bartholdys Oratorium „Elias“ im Klangraum Krems Minoritenkirche. Gestaltet wird der Abend vom Grazer Concertchor und der Pannonischen Philharmonie unter der musikalischen Leitung von Alois J. Hochstrasser.

In der Kernzone des Festivals – vom 31. März bis 9. April – stehen Ernst Kreneks „In memoriam Anton Webern“ und Olivier Messiaens „Quatuor pour la fin du temps“ (am 31. März um 19.30 Uhr), eine literarisch-musikalische „Revolution N° 9“ (am 1. April um 19 Uhr), Luigi Nonos Polyphonie „La lontananza nostalgica utopica futura“ (am 5. April um 20 Uhr), die Live-Performance „Blue“ von Derek Jarman (am 6. April um 20 Uhr) und Werke von Antonio Vivaldi in der Interpretation der Cappella della Pietá de' Turchini (am 9. April um 19.30 Uhr) auf dem Programm; Aufführungsort ist jeweils der Klangraum Krems Minoritenkirche.

Ergänzt wird das in Kooperation mit der Kremser Köchel-Gesellschaft, Musik Aktuell und der Ernst Krenek Institut Privatstiftung erstellte Programm von „Imago Dei“ mit Liturgien und Konzerten von KirchenTonArtKrems. Die liturgischen Feiern finden vom 25. März bis 8. April in der Stadtpfarrkirche Krems/St. Veit und der Evangelischen Heilandskirche Krems statt.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei der NÖ Festival Ges.m.b.H. unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@klangraum.at und www.klangraum.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at